GOOLOO
ALWAYS GOOD TO GO

SUPERSAFE®

Benutzerhandbuch



S20

SUPERSAFE® **SUPERSAFE® ist eine Sicherheits-Schutztechnologie von GOOLOO®**

Modell-Nr.: BTC 8005

INHALTSVERZEICHNIS

1. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE ---------- 1

2. VORSICHTSMAßNAHMEN ZUR PERSÖNLICHEN SICHERHEIT ---------- 3

3. PRODUKTÜBERSICHT ---------- 4

4. FUNKTIONSANLEITUNG ---------- 5

5. BEDIENUNGSANLEITUNG ---------- 7

6. WARTUNG UND PFLEGE ---------- 11

7. SPEZIFIKATIONEN ---------- 12

8. MELDUNGEN UND FEHLERCODES ---------- 12

1. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1.1 Zur Verringerung der Explosionsgefahr bei der Batterie befolgen Sie diese Anweisungen sowie die Anweisungen der Hersteller der Batterie und aller Geräte, die Sie in der Nähe der Batterie verwenden möchten. Beachten Sie die Warnhinweise auf diesen Produkten und am Motor.

⚠ **WARNUNG:** GEFAHR DURCH EXPLOSIVE GASE.

WARNUNG: Die Batterie enthält Chemikalien, welche bekanntermaßen Krebs sowie Geburtsfehler oder sonstige Fortpflanzungsschäden verursachen können. Waschen Sie sich nach dem Umgang mit der Batterie die Hände.

1.2 Laden Sie die Batterie stets in einem gut belüfteten Bereich auf.

1.3 Betreiben Sie das Ladegerät so weit von der Batterie entfernt, wie es die Gleichstrom-Ladekabel zulassen.

1.4 Rauchen Sie NIEMALS und vermeiden Sie Funken oder offene Flammen in der Nähe der Batterie oder des Motors.

1.5 Lassen Sie NIEMALS Batteriesäure auf das Ladegerät tropfen.

1.6 Stellen Sie das Ladegerät NIEMALS direkt über eine Batterie, die gerade geladen wird. Gase aus der Batterie greifen das Ladegerät an und beschädigen es.

1.7 Berühren Sie NIEMALS die Batterieklemmen zusammen, wenn das Ladegerät unter Spannung steht.

1.8 Der Batteriepol, welcher nicht am Fahrzeugchassis befestigt ist, muss zuerst angeschlossen werden. Die zweite Klemme muss an einer Stelle am Chassis befestigt werden, welche weit entfernt von der Batterie und den Kraftstoffleitungen liegt. Anschließend ist das Batterieladegerät an das Stromnetz anzuschließen.

1.9 Nach dem Laden das Batterieladegerät vom Stromnetz trennen. Anschließend die Verbindung zum Chassis und dann die Verbindung zur Batterie lösen.

1.10 Verwenden Sie das Batterieladegerät für 6-V-/12-V-Blei-Säure-/LiFePO4-Batterien, wie sie in PKWs, LKWs, Traktoren, Flugzeugen, Transportern, Wohnmobilen, Trolling-Motoren usw. Verwendung finden. Dieses Ladegerät ist nicht zur Stromver

sorgung von Niederspannungs-Elektrosystemen vorgesehen, außer zum Starten von Motoren.

⚠ **WARNUNG:** Verwenden Sie das Ladegerät nicht mit Trockenbatterien, wie sie üblicherweise in Haushaltsgeräten verwendet werden. Diese Batterien können explodieren und Verletzungen oder Sachschäden verursachen.

1.11 Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, sofern sie hinsichtlich der sicheren Verwendung des Geräts beaufsichtigt oder unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern unbeaufsichtigt durchgeführt werden.

1.12 Sollte das Netzkabel beschädigt sein, muss es vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

1.13 Der Anschluss an das Stromnetz muss den nationalen Verkabelungsvorschriften entsprechen (Batterieladegeräte für den Einbau in Wohnwagen und ähnlichen Fahrzeugen).

1.14 Laden Sie keine Batterien auf, die nicht wiederaufladbar sind.

1.15 Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, das vom Hersteller des Batterieladegeräts empfohlen oder verkauft wird. Die Verwendung von nicht empfohlenem Zubehör kann zu Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen führen.

1.16 Verlegen Sie das Netzkabel des Batterieladegeräts derart, dass niemand darauf treten, darüber stolpern oder es Beschädigungen oder Belastungen aussetzen kann.

1.17 Betreiben Sie das Ladegerät nicht, wenn es einem heftigen Schlag ausgesetzt war, heruntergefallen ist oder auf andere Weise beschädigt wurde. Bringen Sie es zur Überprüfung oder Reparatur zu einem qualifizierten Fachmann.

1.18 Zerlegen Sie das Ladegerät nicht. Bringen Sie es zu einem qualifizierten Fachmann, wenn eine Wartung oder Reparatur erforderlich ist.

1.19 Um das Risiko eines Stromschlags zu verringern, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose, bevor Sie Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchführen.

1.20 Stellen Sie das Ladegerät nicht auf brennbare Materialien wie Teppiche, Polster, Papier, Pappe usw.
1.21 Setzen Sie das Ladegerät weder Regen noch Schnee aus.
1.22 Legen Sie NIEMALS eine Batterie auf das Ladegerät.
1.23 Ziehen Sie beim Trennen des Ladegeräts am Stecker, nicht am Kabel. Das Ziehen am Kabel kann zu Schäden am Kabel oder am Stecker führen.
1.24 Betreiben Sie das Ladegerät nicht mit einem beschädigten Kabel oder Stecker.

2.VORSICHTSMAßNAHMEN ZUR PERSÖNLICHEN SICHERHEIT

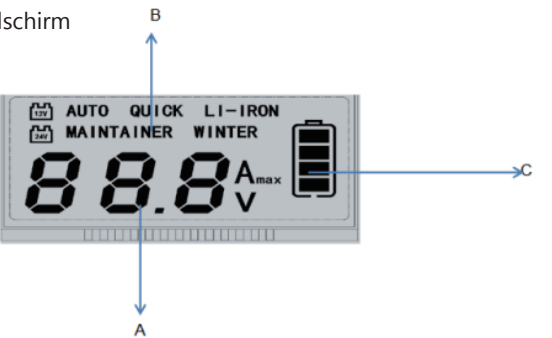
2.1 Tragen Sie bei Arbeiten in der Nähe von Blei-Säure-Batterien einen vollständigen Augen- und Kleiderschutz. Halten Sie stets eine Person in der Nähe bereit, damit diese Ihnen helfen kann.
2.2 Halten Sie ausreichend frisches Wasser, Seife und Natron in der Nähe bereit, falls Batteriesäure mit Ihren Augen, Ihrer Haut oder Ihrer Kleidung in Kontakt kommt. Waschen Sie die betroffene Stelle sofort mit Natron und Wasser ab und konsultieren Sie einen Arzt.
2.3 Wenn Batteriesäure in die Augen gelangt, spülen Sie die Augen sofort mindestens 10 Minuten lang aus und suchen Sie einen Arzt auf.
2.4 Neutralisieren Sie verschüttete Säure gründlich mit Backpulver, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.
2.5 Legen Sie alle persönlichen Metallgegenstände ab, wie Ringe, Armbänder, Halsketten und Uhren. Eine Batterie kann einen Kurzschlussstrom erzeugen, welcher stark genug ist, um einen Ring an Ihre Haut zu schweißen, wodurch schwere Verbrennungen verursacht werden können.
2.6 Lassen Sie kein Metallwerkzeug auf die Batterie fallen.
2.7 Falls es notwendig ist, die Batterie zum Laden aus dem Fahrzeug auszubauen, entfernen Sie immer zuerst den geerdeten Pol.

3. PRODUKTÜBERBLICK





Setzen Sie den O-Ring
auf die Klemme,
um sie zu verwenden



A: Spannungs-/Stromanzeige B: Ausgewählter Modus

C: Ladezustand der Batterie (1 Balken = 25 %)

4.FUNKTIONSANLEITUNG

4.1 Laden einer Batterie:
4.1.1 Geeignet zum Laden von 6-V-/12-V-Blei-Säure- und LiFePO4-Batterien bis zu 240 Ah.
4.1.2 Die Batteriespannung darf beim Standardladen nicht unter 1,5 V liegen.
4.1.3 Der Zwangslademodus ermöglicht das Laden einer 0-V-Batterie auf über 1,5 V.
4.1.4 7-stufiges Ladeprogramm: Kapazitätswiederherstellung, Desulfatierung, Sanftanlauf, Schnellladung, Absorptionsladung, Erhaltungsladung, Schwallladung. Dies optimiert die Batterieleistung, ohne die Batterie zu überladen oder zu beschädigen.
4.1.5 Ladefunktion: 6 V-AUTO, 6 V-QUICK, 6 V-LI-IRON, 6 V-MAINTAINER, 6 V-WINTER, 12 V-AUTO, 12 V-QUICK, 12 V-LI-IRON, 12 V-MAINTAINER, 12 V-WINTER
4.1.5.1 AUTO-Modus: Die Batterie wird schrittweise getestet, mit der Stammdatenbank verglichen und der geeignete Ladestrom im Bereich von 3–10 A/6 V bzw. 3–20 A/12 V ermittelt.
4.1.5.2 QUICK-Modus: Die Phase des sanften Anlaufs mit niedrigem Strom wird übersprungen und es wird mit einem hohen Strom geladen, um die Ladezeit zu verkürzen.
4.1.5.3 LI-IRON-Modus: Der LI-IRON-Lademodus dient zum Laden von LiFePO4-Batterien.
4.1.5.4 WARTUNGSMODUS: Hiermit kann eine Blei-Säure-Batterie mit 0,6 A bis 3 A gewartet werden.
4.1.5.5 WINTERMODUS: Speziell entwickelt für das Laden von Batterien unter winterlichen Wetterbedingungen.

4.2 Motorstart des Fahrzeugs: Das Produkt kann 5 Sekunden lang einen Strom von 50 A liefern, sodass ein Fahrzeug gestartet werden kann (nur für 12 V).

4.3 Automatische Nachladefunktion: Sobald die Batterie geladen ist, beendet das Produkt den Ladevorgang automatisch, um die Batterie zu schützen, Energie zu sparen und die Umwelt zu schonen. Falls es sich um eine Blei-Säure-Batterie handelt und deren Spannung nach einer gewissen Zeit unter 6,4 V bzw. 12,8 V fällt, lädt das Ladegerät die Batterie automatisch wieder auf. Dieses Produkt ist nicht für die Funktionen 6V-LI-IRON und 12V-LI-IRON geeignet.

4.4 Produktschutz: Das Gerät verfügt über einen Schutz gegen Verpolung, Überhitzung, Überladung, Tiefentladung, Umkehrpolarität und Kurzschluss.

4.5 Schutz der 6-V-Batterie: In dem Programm, das der Ladefunktion der 12-V-Batterie entspricht, wird festgestellt, ob es sich bei der zu ladenden Batterie tatsächlich um eine 6-V- oder eine 12-V-Batterie handelt. Bei einer 6-V-Batterie wird der Ladevorgang unterbrochen und die Anzeige "BAD" auf dem LCD-Bildschirm leuchtet dauerhaft. Bei einer 12-V-Batterie wird der Ladevorgang fortgesetzt.

5. BEDIENUNGSANLEITUNG

VORSICHT: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Abschnitte 1–2 dieses Handbuchs.

5.1 VORBEREITUNG ZUM LADEN

5.1.1 Eingangsspannung: 120 V Wechselstrom, 50–60 Hz (EU-Version: 220–240 V Wechselstrom, 50–60 Hz). Geeignet für 6-V-/12-V-Blei-Säure- und LiFePO4-Batterien mit einer Kapazität von bis zu 240 Ah. Umgebungstemperatur im Betrieb: -20 °C bis 40 °C (-4 °F bis 104 °F). Das Gerät entspricht der Schutzart IP20 und darf nicht in Umgebungen mit tropfendem Wasser oder hoher Luftfeuchtigkeit verwendet werden.

5.1.2 Wenn Sie die Batterie zum Laden oder zur Reinigung der Pole aus dem Fahrzeug ausbauen müssen, trennen Sie zuerst den geerdeten (Minus-)Pol. Schalten Sie alle elektrischen Verbraucher im Fahrzeug aus, um Lichtbogenbildung zu vermeiden.

5.1.3 Reinigen Sie die Batteriepole. Vermeiden Sie den Kontakt von Korrosionsrückständen mit den Augen.

5.1.4 Sollten Sie destilliertes Wasser nachfüllen müssen, füllen Sie jede Zelle bis zu dem vom Batteriehersteller angegebenen Füllstand auf. Dies hilft dabei, überschüssiges Gas aus den Zellen abzulassen; überfüllen Sie die Zellen nicht. Bei wartungsfreien (versiegelten) Batterien befolgen Sie strikt die Ladeanweisungen des Batterieherstellers.

5.1.5 Beachten Sie die spezifischen Vorsichtsmaßnahmen des Batterieherstellers, z. B. ob die Zellkappen während des Ladevorgangs entfernt werden müssen und welche Ladeströme empfohlen werden.

5.1.6 Laden Sie die Batterie nicht bei laufendem Motor auf.

5.2 ANSCHLUSS ZUM AUFLADEN

5.2.1 Verlegen Sie die Netz- und Klemmschläuche so, dass sie nicht mit der Motorhaube, der Tür oder beweglichen Motorteilen in Berührung kommen. Halten Sie Abstand zu Lüfterflügeln, Riemen, Riemenscheiben und anderen Teilen, die Verletzungen verursachen können.

5.2.2 Überprüfen Sie die Polarität der Batteriepole. Der Pluspol (gekennzeichnet mit POS, P, +) hat in der Regel einen größeren Durchmesser als der Minuspol (gekennzeichnet mit NEG, N, -).

5.2.3 Schließen Sie zuerst die ROTE PLUS-Klemme an den PLUS-Pol der Batterie an.
5.2.4 Schließen Sie die SCHWARZE MINUS-Klemme an den MINUS-Pol der Batterie an.
5.2.5 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an, um das Batterieladegerät an das Stromnetz anzuschließen.
5.2.6 Falls auf dem LCD-Display weiterhin „Err" angezeigt wird, sind die Klemmen vertauscht, kurzgeschlossen oder es wurde eine Überspannung festgestellt. Ziehen Sie den Netzstecker, entfernen Sie die Batterieklemmen und überprüfen und beheben Sie den Fehler.
5.2.7 Sollte auf dem LCD-Bildschirm „0,0 V" angezeigt werden, ist die Batterie nicht angeschlossen oder die Spannung liegt unter 1,5 V. Bitte überprüfen Sie den Anschlusszustand, stellen Sie sicher, dass die Verbindung einwandfrei ist, und fahren Sie dann fort.

5.3 EINE BATTERIE LADEN

5.3.1 Bitte lesen Sie Abschnitt 4, um sich mit allen verfügbaren Funktionen vertraut zu machen.
5.3.2 Drücken Sie kurz die MODE-Taste, um durch die 10 Betriebsmodi zu blättern:
6 V AUTO, 6 V QUICK, 6 V LiFePO4, 6 V MAINTAINER, 6 V WINTER,
12 V AUTO, 12 V QUICK, 12 V LiFePO4, 12 V MAINTAINER, 12 V WINTER.
VORSICHT: Die Modi 6V QUICK, 6V LiFePO4 und 6V WINTER sind nur für Batterien mit einer Kapazität von 36 Ah oder mehr vorgesehen; die Modi 12V QUICK, 12V LiFePO4 und 12V WINTER sind nur für Batterien mit einer Kapazität von 72 Ah oder mehr vorgesehen.
5.3.3 Schalten Sie während des Ladevorgangs nicht zwischen dem 6-V- und dem 12-V-Modus um.
5.3.4 Liegt die Batteriespannung unter 1,5 V, überprüfen Sie erneut, ob kein Kurzschluss oder keine Verpolung vorliegt. Halten Sie anschließend die MODE-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den FORCE-CHARGING-MODUS aufzurufen, mit dem eine Batterie von 0 V auf über 1,5 V aufgeladen werden kann. Die Anzeige „REP" auf dem LCD-Bildschirm leuchtet weiterhin. Zum Beenden des Zwangslademodus drücken Sie einmal die MODE-Taste. Wenn die Batteriespannung über

1,5 V steigt, zeigt der LCD-Bildschirm die Spannung an, und Sie können dann einen Lademodus wie in Abschnitt 5.3.2 beschrieben auswählen.
5.3.5 Liegt die Batteriespannung vor dem Laden über 8 V, können Sie keinen 6-V-Lademodus auswählen. Sollten Sie versuchen, eine 6-V-Batterie im 12-V-Modus zu laden, bricht das Ladegerät den Ladevorgang ab und die Anzeige „BAD" auf dem LCD-Bildschirm leuchtet weiterhin. Ziehen Sie anschließend den Netzstecker aus der Steckdose und entfernen Sie die Ladeklemmen, bevor Sie den Ladevorgang erneut starten.
5.3.6 Sollte die „BAD"-Anzeige weiterhin leuchten, kann dies auch darauf hindeuten, dass die Batterie leer ist und ausgetauscht werden muss.
5.3.7 Sobald der Ladevorgang beginnt, werden Stromstärke und Spannung abwechselnd auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Die Ladestatusbalken leuchten nach und nach auf.
5.3.8 Sobald die Batterie vollständig geladen ist, bleiben alle Statusbalken beleuchtet. Wenn die „END"-Anzeige ebenfalls weiterhin leuchtet, deutet dies darauf hin, dass eine LiFePO4-Batterie angeschlossen ist oder dass die Batterie in die zweite Stufe der Erhaltungsladung übergegangen ist. Wenn alle Ladestatusbalken weiterhin leuchten und auf dem LCD-Bildschirm die Spannung angezeigt wird, bedeutet dies, dass eine Blei-Säure-Batterie angeschlossen ist und das Ladegerät in den AUTOMATISCHEN AUFLADEMODUS gewechselt ist (siehe Abschnitt 4.3).
5.3.9 Wenn die Überhitzungsanzeige (°C) auf dem LCD-Bildschirm weiterhin leuchtet, ist das Ladegerät überhitzt. Das Ladegerät reduziert den Ladestrom oder unterbricht den Ladevorgang vollständig. Sobald die Temperatur wieder normal ist, wird der Ladevorgang fortgesetzt.

5.4 MOTORSTART EINES FAHRZEUGS

5.4.1 Stellen Sie sicher, dass die Batteriespannung über 9 V liegt. Halten Sie die Taste „START AID" 3 Sekunden lang gedrückt. Auf dem LCD-Bildschirm blinkt „GO" – dies zeigt an, dass das Ladegerät in die Start-Stand-by-Phase gewechselt ist.
5.4.2 Sobald der Fahrzeugstart erkannt wird, wird ein Startstrom von 50 A + 10 % abgegeben, und auf dem Bildschirm wird ein 5-Sekund en-Countdown angezeigt. Nach dem Start beginnt ein 30-Sekund-en-Countdown für die Abkühlphase. Sobald der Countdown abgelaufen

ist, können Sie den nächsten Startvorgang einleiten.
5.4.3 Wenn der Start erfolgreich war oder Sie den Vorgang vorzeitig beenden müssen, drücken Sie die Taste „START AID" erneut.
5.4.4 Das Ladegerät schaltet sich nach 5 aufeinanderfolgenden Startversuchen automatisch ab. Warten Sie 20 Minuten, bevor Sie die Funktion „ENGINE START" erneut verwenden.
HINWEIS: Sollte das Fahrzeug nach 3 aufeinanderfolgenden Versuchen nicht anspringen, überprüfen Sie vor weiteren Versuchen die Verkabelung und die Batterie.
⚠ **VORSICHT:** Im MOTORSTART-MODUS ist das Risiko von Kurzschlüssen und Verpolung deutlich erhöht. Dies kann die Batterie, das Ladegerät oder das Fahrzeug beschädigen und sogar zu Personenschäden führen.

5.5 TRENNEN DES LADEGERÄTS

Wenn Sie das Ladegerät trennen, ziehen Sie zunächst das Netzkabel ab, entfernen Sie dann die Minusklemme (NEG, N, -) und schließlich die Plusklemme (POS, P, +) von der Batterie.

5.6 LADEZEIT

5.6.1 Das Aufladen einer teilweise geladenen Batterie dauert weniger lang als das Aufladen einer vollständig entladenen Batterie.
5.6.2 Die ungefähre Ladezeit für eine Batterie lässt sich anhand der folgenden Gleichung berechnen:
Ladezeit (h) = Batteriekapazität (Ah) / Ladestrom (A) × 1,2

Ausgang: 6 V, 10 A		**Ausgang: 12 V, 20 A**	
Batteriekapazität (Ah)	Zeit (Stunden)	Batteriekapazität (Ah)	Zeit (Stunden)
38Ah	4.6	80Ah	4.8
40Ah	4.8	110Ah	6.6
48Ah	5.8	150Ah	9.0
60Ah	7.2	180Ah	10.8
80Ah	9.6	200Ah	12.0
100Ah	12.0	220Ah	13.2
120Ah	14.4	240Ah	14.4

6. WARTUNG UND PFLEGE

HINWEIS: Schon mit minimalem Pflegeaufwand können Sie sicherstellen, dass Ihr Ladegerät viele Jahre lang einwandfrei funktioniert.
6.1 Reinigen Sie die Klemmen nach jedem Ladevorgang. Wischen Sie eventuelle Batterieflüssigkeit, die mit den Klemmen in Kontakt gekommen ist, ab,um Korrosion zu vermeiden.
6.2 Reinigen Sie das Gehäuse des Ladegeräts gelegentlich mit einem weichen Tuch. Dadurch bleibt die Oberfläche glänzend und Verschleiß wird verhindert.
6.3 Wickeln Sie die Eingangs- und Ausgangskabel sorgfältig auf, wenn Sie das Ladegerät lagern. Dadurch werden versehentliche Beschädigungen der Kabel und Stecker vermieden.
6.4 Lagern Sie das Ladegerät in aufrechter Position und mit vom Netzanschluss getrennten Stecker.
6.5 Das Produkt sollte während des Gebrauchs von Wasser und anderen Flüssigkeiten ferngehalten werden. Bewahren Sie es außerdem im Innenbereich an einem kühlen und trockenen Ort auf.
6.6 Bewahren Sie die Klemmen nicht zusammengesteckt, auf oder in der Nähe von Metall oder an Metalloberflächen befestigt auf.
6.7 Ersetzen Sie weder das Ladekabel noch den Stecker, um einen Stromschlag zu vermeiden. Zerlegen oder reparieren Sie das Ladegerät nicht selbst. Bei Beschädigungen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

7. SPEZIFIKATIONEN

Produktname: S20
Modell-Nr.: BTC 8005
Nenn-Eingangsspannung: 230V~, 50-60Hz
Leistung: max. 300W
Nenn-Ausgangsleistung: 6V⎓max. 10A, 12V⎓max. 20A,
12V⎓50A Starthilfe
Batterietyp: 6V/12V Blei-Säure-/LiFePO4-Batterie
Max. Kapazität: 240Ah

8.MELDUNGEN UND FEHLERCODES

Anzeige	Code	Situation	GRUND	Lösung
0.0v	0.0V	Zum Laden anschließen	Die Batterie ist nicht angeschlossen. Die Spannung liegt unter 1,5 V.	Siehe Abschnitt 5.2.7 Siehe Abschnitt 5.3.4
Err	Err	Zum Laden anschließen	Es liegt eine Verpolung, ein Kurzschluss oder eine Überspannung vor.	Siehe Abschnitt 5.2.6
rEP	REP	Laden einer Batterie	Laden der 0-V-Batterie auf über 1,5 V.	Siehe Abschnitt 5.3.4
bAd	BAD	Laden einer Batterie	Aufladen einer 6-V-Batterie mit einer 12-V-Funktion. Die Batterie ist leer.	Siehe Abschnitt 5.3.5 Siehe Abschnitt 5.3.6
End	Ende	Laden einer Batterie	Es handelt sich um eine vollständig geladene LiFePO4-Batterie. Es handelt sich um eine Blei-Säure-Batterie, die zum zweiten Mal vollständig geladen wurde.	Siehe Abschnitt 5.3.8
°C	℃	Laden einer Batterie	Das Ladegerät überhitzt sich.	Siehe Abschnitt 5.3.9
Go	GO	Motorstart eines Fahrzeugs	Vorbereitung auf die Abgabe von Startstrom.	Siehe Abschnitt 5.4

KUNDENDIENST



18 Monate begrenzte Garantiezeit



Lebenslanger technischer Service



Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren
fiona@gooloo.com (für die USA)
support.eu@gooloo.com (für die EU)



Für häufig gestellte Fragen und weitere Informationen
www.gooloo.com



1-888-886-1805
Mo.–Fr. PST 9:00-17:00 Uhr

GOOLOO

Vielen Dank
für Ihre Wahl



HERGESTELLT IN CHINA

GOOLOO
ALWAYS GOOD TO GO

SUPERSAFE®

Manuel pour l'Utilisateur



S20

SUPERSAFE® **SUPERSAFE®est une technologie de protection de sécurité exclusive de GOOLOO©**

Numéro de modèle: BTC 8005

INHALTSVERZEICHNIS

1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ IMPORTANTES ---------- 1

2. PRÉCAUTIONS DE SÉCURITÉ PERSONNELLE ------- 3

3. APERÇU DU PRODUIT ---------- 4

4. CONSIGNES DE FONCTIONNEMENT ---------- 5

5. INSTRUCTIONS D'UTILISATION ---------- 7

6. ENTRETIEN ET SOIN ---------- 11

7.SPÉCIFICATIONS ---------- 12

8. MESSAGES D'INVITE ET CODES D'ERREUR --------- 12

1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ IMPORTANTES

1.1 Pour réduire le risque d'explosion de la batterie, suivez ces instructions ainsi que celles publiées par les fabricants de la batterie et de tout équipement que vous prévoyez d'utiliser à proximité de la batterie. Prenez connaissance des marquages de sécurité figurant sur ces produits ainsi que sur le moteur.
⚠ **AVERTISSEMENT :** RISQUE DE DÉGAGEMENT DE GAZ EXPLOSIFS.
AVERTISSEMENT : La batterie contient des produits chimiques connus pour causer le cancer, des malformations congénitales ou d'autres troubles de la reproduction. Se laver les mains après manipulation..
1.2 Chargez toujours la batterie dans un endroit bien ventilé.
1.3 Utilisez le chargeur aussi loin de la batterie que les câbles du Courant Continu le permettent.
1.4 Ne fumez JAMAIS et n'approchez pas d'étincelles ou de flammes à proximité de la batterie ou du moteur.
1.5 Ne laissez JAMAIS l'acide de la batterie couler sur le chargeur.
1.6 Ne placez JAMAIS le chargeur directement au-dessus d'une batterie en cours de charge. Les gaz émis par la batterie peuvent corroder et endommager le chargeur.
1.7 Ne touchez JAMAIS les pinces de la batterie ensemble lorsque le chargeur est sous tension.
1.8 La borne de la batterie qui n'est pas fixée au châssis du véhicule doit être connectée en premier. La deuxième pince doit être fixée au châssis à un endroit éloigné de la batterie et des conduites de carburant. Le chargeur de batterie doit ensuite être raccordé au réseau d'alimentation.
1.9 Après la charge, débranchez le chargeur de batterie du réseau d'alimentation. Débranchez ensuite la connexion au châssis, puis la connexion à la batterie.
1.10 Utilisez le chargeur sur les batteries au plomb / LiFePO4 de 6V/12V, telles qu'utilisées dans les automobiles, camions, tracteurs, avions, fourgonnettes, camping-cars, moteurs de pêche à la traîne, etc. Ce chargeur n'est pas destiné à alimenter des systèmes électriques basse tension, sauf dans le cadre d'une application de démarrage de moteur.

AVERTISSEMENT: N'utilisez pas le chargeur de batterie avec des piles sèches, couramment utilisées pour les appareils domestiques. Ces piles peuvent exploser et provoquer des blessures ou des dommages matériels.

1.11 Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de 8 ans et plus ainsi que par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou ne disposant pas de l'expérience et des connaissances nécessaires, à condition qu'elles soient surveillées ou qu'elles aient reçu des instructions concernant l'utilisation de l'appareil en toute sécurité et qu'elles comprennent les risques encourus. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien courant par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.

1.12 Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son agent de service après-vente ou toute autre personne disposant de qualifications similaires, afin d'éviter tout danger.

1.13 Le raccordement au réseau doit être conforme aux règles de câblage nationales (chargeurs de batterie pour installation dans les caravanes et véhicules similaires)

1.14 Ne rechargez pas des piles non rechargeables.

1.15 Utilisez uniquement des accessoires recommandés ou vendus par le fabricant du chargeur. L'utilisation d'accessoires non recommandés peut entraîner un incendie, un choc électrique ou des blessures.

1.16 Placez le cordon du chargeur de batterie de manière à ce qu'il ne puisse pas être piétiné, faire trébucher ou être soumis à des dommages ou à des contraintes.

1.17 NE PAS utiliser le chargeur s'il a subi un choc violent, une chute ou tout autre type d'endommagement. Apportez-le à un professionnel qualifié pour inspection ou réparation.

1.18 Ne démontez pas le chargeur. Apportez-le à un professionnel qualifié en cas de besoin d'entretien ou de réparation.

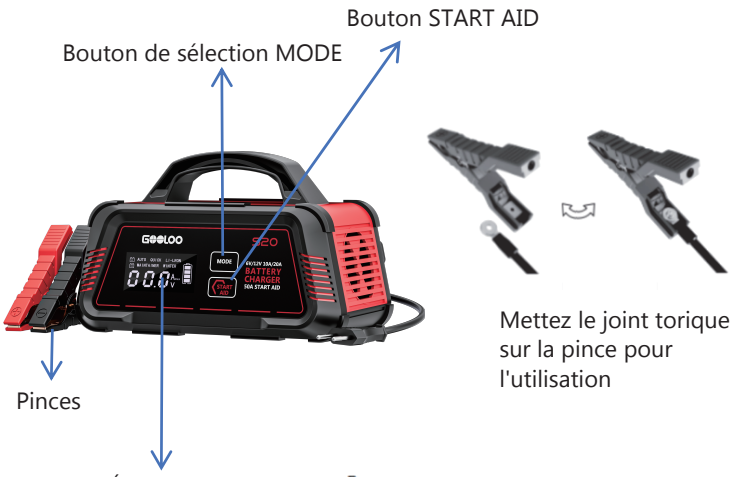
1.19 Pour réduire le risque de choc électrique, débranchez le chargeur de la prise avant d'effectuer tout entretien ou nettoyage.

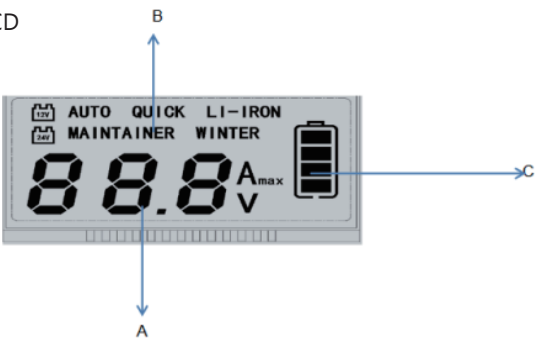
1.20 Ne placez pas le chargeur sur des matériaux inflammables, tels que la moquette, les rembourrages, le papier, le carton, etc.
1.21 N'exposez pas le chargeur à la pluie ou à la neige.
1.22 Ne placez JAMAIS une batterie sur le dessus du chargeur.
1.23 Lorsque vous débranchez le chargeur, tirez sur la fiche, pas sur le cordon. Tirer sur le cordon peut endommager le cordon ou la fiche.
1.24 N'utilisez pas le chargeur avec un cordon ou une fiche endommagé.

2.PRÉCAUTIONS DE SÉCURITÉ PERSONNELLE

2.1 Porter une protection complète des yeux et des vêtements appropriés lors des interventions à proximité de batteries au plomb-acide. Ayez toujours quelqu'un à proximité pour vous aider.
2.2 Garder à proximité une quantité suffisante d'eau fraîche, de savon et de bicarbonate de soude, au cas où l'acide de la batterie entrerait en contact avec les yeux, la peau ou les vêtements. Lavez immédiatement avec du bicarbonate de soude et de l'eau, puis consultez un médecin.
2.3 Si de l'acide de batterie entre en contact avec les yeux, rincez immédiatement les yeux pendant au moins 10 minutes et consultez un médecin.
2.4 Neutralisez soigneusement tout déversement d'acide avec du bicarbonate de soude avant de tenter de nettoyer.
2.5 Retirez tous les objets métalliques personnels de votre corps, tels que bagues, bracelets, colliers et montres. Une batterie peut générer un courant de court-circuit suffisamment élevé pour souder une bague à la peau, provoquant ainsi de graves brûlures.
2.6 Ne laissez pas tomber d'outil métallique sur la batterie.
2.7 S'il est nécessaire de retirer la batterie du véhicule pour la charger, retirez toujours la borne de mise à la masse en premier.

3. APERÇU DU PRODUIT





A : Lecture de la tension / du courant B : Mode sélectionné

C : Niveau de charge de la batterie (1 barre = 25 %)

4.CONSIGNES DE FONCTIONNEMENT

4.1 Charger une batterie :

4.1.1 Convient pour charger des batteries 6V/12V au plomb-acide et LiFePO4 jusqu'à 240 Ah.

4.1.2 La tension de la batterie ne doit pas être inférieure à 1,5V pour une charge standard.

4.1.3 Le mode charge forcée permet de charger une batterie à 0V jusqu'à plus de 1,5V.

4.1.4 Programme de charge en 7 étapes : récupération de capacité, désulfatation, démarrage progressif, charge principale (Bulk), charge par absorption, charge d'entretien (Trickle) et charge de maintien (Float). Cette méthode optimise les performances de la batterie sans provoquer de surcharge ni l'endommager.

4.1.5 FONCTIONS DE CHARGE : 6 V – AUTO, 6 V – CHARGE RAPIDE, 6 V – LITHIUM-FER (LIFEPO4), 6 V – MAINTIEN DE CHARGE, 6 V – MODE HIVER, 12 V – AUTO, 12 V – CHARGE RAPIDE, 12 V – LITHIUM-FER (LIFEPO4), 12 V – MAINTIEN DE CHARGE, 12 V – MODE HIVER.

4.1.5.1 MODE AUTO : Il teste progressivement l'état de la batterie, compare les données obtenues avec sa base de données interne et détermine automatiquement le courant de charge approprié, compris entre 3 et 10 A en 6 V et entre 3 et 20 A en 12 V.

4.1.5.2 MODE CHARGE RAPIDE(QUICK) : Ignore la phase de démarrage progressif à faible courant et passe directement à un niveau de courant élevé afin de réduire le temps de charge.

4.1.5.3 Mode LI-IRON : le mode de charge LI-IRON charge la batterie LiFePO4.

4.1.5.4 Mode MAINTIEN : Il peut utiliser 0,6 à 3 A pour maintenir une batterie au plomb.

4.1.5.5 Mode WINTER : conception spécialisée pour la charge de la batterie dans des conditions météorologiques hivernales.

4.2 Fonction de démarrage du moteur : Ce produit est capable de délivrer un courant de 50 A pendant 5 s, afin de démarrer le moteur d'un véhicule alimenté en 12 V uniquement.

4.3 Fonction de recharge automatique : Une fois la batterie entièrement rechargée, le produit arrête automatiquement le processus de charge, assurant ainsi la protection de la batterie tout en réduisant la consommation d'énergie et l'impact environnemental. Après un certain temps, s'il s'agit d'une batterie au plomb-acide et que sa tension est inférieure à 6,4V/12,8V, le chargeur chargera à nouveau la batterie automatiquement. Cette fonction n'est pas adaptée aux modes 6 V – LITHIUM-FER (LiFePO4) et 12 V – LITHIUM-FER (LiFePO4).

4.4 Autoprotection du produit : il est doté d'une protection contre la charge inverse, la température élevée, la surcharge, la décharge excessive, l'inversion de polarité et les courts-circuits.

4.5 PPROTECTION DE LA BATTERIE 6 V : Dans le programme correspondant à la fonction de charge de la batterie 12 V, l'appareil détermine si la batterie en cours de charge est réellement une batterie de 6 V ou une batterie de 12 V. S'il s'agit d'une batterie 6V, le processus de charge sera interrompu et l'indicateur BAD sur l'écran LCD reste allumé en continu. S'il s'agit d'une batterie 12V, la charge se poursuivra.

5. INSTRUCTIONS D'UTILISATION

ATTENTION : Lisez les sections 1 et 2 de ce manuel avant l'utilisation.

5.1 PRÉPARATION À LA CHARGE

5.1.1 Tension d'entrée : Courant Alternative 120V, 50-60Hz (version UE : CA 220-240V, 50-60Hz). Convient aux batteries 6V/12V au plomb-acide et LiFePO4 d'une capacité allant jusqu'à 240Ah. Température de fonctionnement ambiante : -20°C à 40°C (-4°F à 104°F). L'unité a une classification IP20 et ne doit pas être utilisée dans un environnement d'eau ruisselante ou à forte humidité.

5.1.2 Si vous devez retirer la batterie du véhicule pour la charger ou nettoyer les bornes, débranchez d'abord la borne mise à la masse (négative). Éteignez tous les accessoires électriques du véhicule pour éviter les arcs électriques.

5.1.3 Nettoyez les bornes de la batterie. Ne laissez pas la corrosion entrer en contact avec les yeux.

5.1.4 Si vous devez ajouter de l'eau distillée, remplissez chaque élément jusqu'au niveau de liquide indiqué par le fabricant de la batterie. Cela aide à évacuer l'excès de gaz à l'intérieur des éléments ; ne remplissez pas trop. Pour les batteries sans entretien (étanches), respectez strictement les instructions de charge fournies par le fabricant de la batterie.

5.1.5 Consultez les précautions spécifiques indiquées par le fabricant de la batterie, notamment concernant le retrait éventuel des bouchons des éléments pendant la charge ainsi que les courants de charge recommandés.

5.1.6 Ne pas charger la batterie lorsque le moteur est en marche.

5.2 CONNEXION POUR CHARGER

5.2.1 Positionnez les câbles du courant alternatif (AC) et les câbles des pinces à l'écart du capot, des portières ou des pièces mobiles du moteur. Éloignez-vous des pales de ventilateur, des courroies, des poulies et d'autres pièces pouvant causer des blessures.

5.2.2 Vérifiez la polarité des bornes de la batterie. La borne positive (marquée POS, P, +) a généralement un diamètre plus grand que la borne négative (marquée NEG, N, -).

5.2.3 Raccordez d'abord la pince ROUGE POSITIVE à la borne POSITIVE de la batterie.
5.2.4 Raccordez la pince NOIRE NÉGATIVE à la borne NÉGATIVE de la batterie.
5.2.5 Branchez le cordon du courant alternatif (AC) sur la prise secteur afin de connecter le chargeur de batterie à l'alimentation électrique.
5.2.6 Si « Err » reste allumé sur l'écran LCD, les pinces sont inversées, en court-circuit ou une condition de surtension est détectée. Débranchez la prise d'alimentation en courant alternatif (AC), retirez les pinces de la batterie, puis vérifiez et corrigez le problème.
5.2.7 Si « 0,0 V » s'affiche sur l'écran LCD, la batterie n'est pas connectée ou la tension est inférieure à 1,5 V. Veuillez vérifier l'état de la connexion, assurez-vous que la connexion est intacte, puis procédez.

5.3 CHARGER UNE BATTERIE

5.3.1 Veuillez lire la section 4 pour comprendre toutes les fonctions disponibles.
5.3.2 Appuyez brièvement sur le bouton MODE pour parcourir les 10 modes de fonctionnement :
6V AUTO, 6V RAPIDE, 6V LiFePO4, 6V MAINTIEN, 6V HIVER,
12V AUTO, 12V RAPIDE, 12V LiFePO4, 12V MAINTIEN, 12V HIVER.
ATTENTION : Les modes 6V QUICK, 6V LiFePO4 et 6V HIVER sont uniquement pour les batteries d'une capacité de 36Ah ou plus ; les modes 12V QUICK, 12V LiFePO4 et 12V HIVER sont uniquement pour les batteries d'une capacité de 72Ah ou plus.
5.3.3 Ne commutez pas entre les modes 6V et 12V pendant la charge.
5.3.4 Si la tension de la batterie est inférieure à 1,5V, vérifiez à nouveau pour confirmer qu'il n'y a pas de court-circuit ou de connexion inversée. Ensuite, maintenez enfoncé le bouton MODE pendant 3 secondes pour entrer en MODE CHARGE FORCÉE, qui permet de charger une batterie de 0V à plus de 1,5V. L'indicateur « REP » sur l'écran LCD restera allumé. Pour quitter le mode charge forcée, appuyez une fois sur le bouton MODE. Lorsque la tension de la batterie atteint plus de 1,5V, l'écran LCD affichera la tension, et vous pourrez alors sélectionner un mode de charge comme décrit dans la section 5.3.2.

5.3.5 Si la tension de la batterie est supérieure à 8 V avant la charge, aucun mode de charge 6 V ne peut être sélectionné. Si vous tentez de charger une batterie 6V avec un mode 12V, le chargeur cessera la charge et l'indicateur « BAD » sur l'écran LCD restera allumé. Débranchez ensuite la fiche du courant alternatif (AC) de la prise secteur et retirez les pinces du chargeur avant de relancer le processus de charge.
5.3.6 Si l'indicateur « BAD » reste allumé, cela peut également indiquer que la batterie est déchargée et doit être remplacée.
5.3.7 Lorsque la charge commence, le courant et la tension s'affichent en alternance sur l'écran LCD. Les barres de statut de charge s'allumeront progressivement.
5.3.8 Lorsque la batterie est complètement chargée, toutes les barres de statut resteront allumées. Si l'indicateur « END » reste également allumé, cela indique qu'une batterie LiFePO4 est connectée, ou que la batterie est entrée en charge flottante de deuxième phase. Si toutes les barres de statut de charge restent allumées et que l'écran LCD affiche la tension, cela indique qu'une batterie au plomb-acide est connectée et que le chargeur est entré en MODE RECHARGE AUTOMATIQUE (voir Section 4.3).
5.3.9 Si l'indicateur de surchauffe (°C) sur l'écran LCD reste allumé, cela signifie que le chargeur est en surchauffe. Le chargeur réduira le courant de charge ou cessera complètement la charge. Si la température revient à la normale, la charge reprendra.

5.4 DÉMARRER LE MOTEUR D'UN VÉHICULE

5.4.1 Assurez-vous que la tension de la batterie est supérieure à 9V. Maintenez enfoncé le bouton START AID pendant 3 secondes. L'écran LCD affichera un « GO » clignotant, indiquant que le chargeur est entré en phase d'attente de démarrage.
5.4.2 Lorsque le démarrage du véhicule est détecté, un courant de démarrage de 50A + 10% est délivré et l'écran affiche un compte à rebours de 5 secondes. Après le démarrage, un compte à rebours de refroidissement de 30 secondes commence. Lorsque le compte à rebours se termine, vous pouvez lancer le prochain démarrage.
5.4.3 Si le démarrage réussit, ou si vous devez sortir en cours de route, appuyez à nouveau sur le bouton START AID.

5.4.4 Le chargeur se fermera automatiquement après 5 tentatives de démarrage consécutives. Attendez 20 minutes avant d'utiliser à nouveau la fonction DÉMARRAGE DU MOTEUR.

REMARQUE : Si le véhicule ne démarre pas après 3 tentatives consécutives, vérifiez le câblage et la batterie avant d'autres tentatives.

⚠ **ATTENTION :** En MODE DÉMARRAGE DU MOTEUR, le risque de courts-circuits et d'inversion de polarité est considérablement accru. Cela peut endommager la batterie, le chargeur ou le véhicule, et peut même entraîner des blessures corporelles.

5.5 DÉBRANCHER LE CHARGEUR

Lors de la déconnexion du chargeur, débranchez d'abord le cordon d'entrée en courant alternatif (AC), puis retirez la pince négative (NEG, N, -), et enfin retirez la pince positive (POS, P, +) de la batterie.

5.6 TEMPS DE CHARGE

5.6.1 Une batterie partiellement chargée nécessitera moins de temps de charge qu'une batterie complètement déchargée.

5.6.2 Le temps de charge approximatif d'une batterie peut être calculé à l'aide de l'équation suivante :

Temps de charge (h) = Capacité de la batterie (Ah) / Courant de charge (A) x 1,2

Sortie : 6V 10A		**Sortie : 12V 20A**	
Capacité de la batterie (Ah)	Temps (Heures)	Capacité de la batterie (Ah)	Temps (Heures)
38Ah	4.6	80Ah	4.8
40Ah	4.8	110Ah	6.6
48Ah	5.8	150Ah	9.0
60Ah	7.2	180Ah	10.8
80Ah	9.6	200Ah	12.0
100Ah	12.0	220Ah	13.2
120Ah	14.4	240Ah	14.4

6. ENTRETIEN ET SOIN

REMARQUE : Un minimum de soins peut maintenir votre chargeur en bon état de fonctionnement pendant de nombreuses années.
6.1 Nettoyez les pinces après chaque opération de charge. Essuyez tout liquide de batterie qui aurait pu entrer en contact avec les pinces pour éviter la corrosion.
6.2 Nettoyez occasionnellement le boîtier du chargeur avec un chiffon doux. Cela maintiendra la finition brillante et aidera à prévenir l'usure.
6.3 Enroulez soigneusement les cordons d'entrée et de sortie lors du rangement du chargeur. Cela aidera à prévenir les dommages accidentels aux cordons et aux fiches.
6.4 Rangez le chargeur débranché de la prise d'alimentation en courant alternatif (AC), en position verticale.
6.5 Le produit doit être tenu à l'écart de l'eau et d'autres liquides pendant l'utilisation. Et rangez à l'intérieur, dans un endroit frais et sec.
6.6 Ne rangez pas les pinces en les laissant attachées l'une à l'autre, sur ou à proximité de pièces métalliques, ni fixées à des surfaces métalliques.
6.7 Ne modifiez pas le cordon ou la fiche du chargeur pour éviter un choc électrique. Ne démontez pas et ne réparez pas le chargeur vous-même. En cas de dommage, veuillez contacter notre service après-vente.

7. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Nom du produit : S20
Numéro de modèle : BTC 8005
Entrée nominale : 230V~, 50-60Hz
Puissance : Max 300W
Sortie nominale : 6V ⎓ MAX 10A, 12V ⎓ MAX 20A,
12V⎓50A d'aide au démarrage
Type de batterie : batterie 6V/12V au plomb-acide/LiFePO4
Capacité max : 240Ah

8.MESSAGES D'INVITE ET CODES D'ERREUR

L'écran	Code	État	RAISON	Solution
00v	0.0V	Connecter pour charger	La batterie n'est pas connectée. La tension est inférieure à 1,5 V.	Voir la clause 5.2.7 Voir la clause 5.3.4
Err	Erreur	Connecter pour charger	Il y a une connexion inversée, un court-circuit ou une surtension.	Voir la clause 5.2.6
rEP	REP	Charger une batterie	Charger la batterie à 0V jusqu'à plus de 1,5V.	Voir la clause 5.3.4
bAd	DÉFECTUEUX	Charger une batterie	Charger une batterie 6V avec une fonction 12V. La batterie est déchargée.	Voir la clause 5.3.5 Voir la clause 5.3.6
End	FIN	Charger une batterie	Il s'agit d'une batterie LiFePO4 complètement chargée. Il s'agit d'une batterie au plomb-acide qui a été complètement chargée pour la deuxième fois.	Voir la clause 5.3.8
oC	℃	Charger une batterie	Le chargeur de batterie est en surchauffe.	Voir la clause 5.3.9
Go	Vas-y	Démarrer le moteur d'un véhicule	Préparation de l'émission du courant de démarrage.	Voir la clause 5.4

SERVICE CLIENT



Service de garantie limitée de 18mois



Service technique en permanent



N'hésitez pas à nous contacter
fiona@gooloo.com (pour les États-Unis)
support.eu@gooloo.com (pour l'UE)



Pour la FAQ et plus d'informations
www.gooloo.com



1-888-886-1805
Lun.-Ven. PST 9 h 00 - 17 h 00

GOOLOO

Merci pour votre choix



FABRIQUÉ EN CHINE

GOOLOO
ALWAYS GOOD TO GO

SUPERSAFE®

Manual de usuario



S20

SUPERSAFE® **SUPERSAFE® es una tecnología de protección de seguridad desarrollada por GOOLOO©**

N.º de modelo: BTC 8005

ÍNDICE

1. INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD IMPORTANTES ---- 1

2. PRECAUCIONES DE SEGURIDAD PERSONAL ------- 3

3. DESCRIPCIÓN GENERAL DEL PRODUCTO ---------- 4

4. INSTRUCCIONES DE FUNCIONES ---------- 5

5. INSTRUCCIONES DE FUNCIONAMIENTO ---------- 7

6. MANTENIMIENTO Y CUIDADO ---------- 11

7. ESPECIFICACIONES ---------- 12

8. MENSAJES INFORMATIVOS Y CÓDIGOS DE ERROR -- 12

1. INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD IMPORTANTES

1.1 Para reducir el riesgo de explosión de la batería, siga estas instrucciones y las publicadas por los fabricantes de la batería y cualquier equipo que pretenda usar cerca de la batería. Revise las marcas de advertencia en estos productos y en el motor.

⚠ **ADVERTENCIA:** RIESGO DE GAS EXPLOSIVO.

ADVERTENCIA: La batería contiene químicos que se sabe que causan cáncer y defectos de nacimiento u otros daños reproductivos. Lávese las manos después de la manipulación.

1.2 Cargue siempre la batería en un área bien ventilada.

1.3 Opere el cargador lo más lejos posible de la batería que permitan los cables del cargador de CC.

1.4 NUNCA fume ni permita chispas o llamas cerca de la batería o el motor.

1.5 NUNCA permita que el ácido de la batería caiga sobre el cargador.

1.6 NUNCA coloque el cargador directamente sobre una batería que se está cargando. Los gases de la batería corroerán y dañarán el cargador.

1.7 NUNCA permita que las pinzas de la batería entren en contacto entre sí mientras el cargador esté conectado a la alimentación.

1.8 El borne de la batería que no está conectado al chasis del vehículo se debe conectar primero. La segunda pinza debe fijarse al chasis en un lugar alejado de la batería y las líneas de combustible. A continuación, el cargador de baterías se debe conectar a la red de suministro.

1.9 Después de la carga, desconecte el cargador de baterías de la red de suministro. Luego, retire la conexión del chasis y luego la conexión de la batería.

1.10 Use el cargador de baterías en baterías de plomo-ácido/LiFePO4 de 6 V/12 V, como las utilizadas en automóviles, camiones, tractores, aviones, furgonetas, vehículos recreativos, motores de pesca, etc. Este cargador no está diseñado para suministrar energía a sistemas eléctricos de bajo voltaje, excepto en una aplicación de arranque de motor.

⚠ **ADVERTENCIA:** No use el cargador de baterías con baterías de

celda seca que se usan comúnmente con electrodomésticos. Estas baterías pueden explotar y causar lesiones o daños a la propiedad.
1.11 Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas o con falta de experiencia y conocimientos, siempre que estén bajo supervisión o hayan recibido instrucciones sobre el uso seguro del aparato y comprendan los peligros que conlleva. Los niños no deben jugar con el aparato. La limpieza y el mantenimiento por parte del usuario no deben ser realizados por niños sin supervisión.
1.12 Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido por el fabricante, su servicio técnico o personal con una cualificación equivalente, a fin de evitar riesgos.
1.13 La conexión a la red de suministro debe realizarse de acuerdo con las normas nacionales de cableado (cargadores de baterías para instalación en caravanas y vehículos similares)
1.14 No recargue baterías no recargables.
1.15 Use solo accesorios recomendados o vendidos por el fabricante del cargador de baterías. El uso de accesorios no recomendados puede provocar incendios, descargas eléctricas o lesiones.
1.16 Coloque el cable de alimentación del cargador de baterías de modo que no se pueda pisar, tropezar con él, ni someterlo a daños o tensión.
1.17 No utilice el cargador si ha recibido un golpe fuerte, se ha caído o ha sufrido cualquier otro daño. Llévelo a un profesional cualificado para que lo inspeccione o repare.
1.18 No desmonte el cargador. Llévelo a un profesional calificado cuando se requiera servicio o reparación.
1.19 Para reducir el riesgo de descarga eléctrica, desconecte el cargador del tomacorriente antes de realizar cualquier mantenimiento o limpieza.
1.20 No coloque el cargador sobre materiales inflamables, como alfombras, tapicería, papel, cartón, etc.
1.21 No exponga el cargador a la lluvia o la nieve.
1.22 NUNCA coloque una batería sobre el cargador.
1.23 Al desconectar el cargador de baterías, tire del enchufe, no del cable. Tirar del cable puede dañar el cable o el enchufe.
1.24 No opere el cargador con un cable o enchufe dañado.

2.PRECAUCIONES DE SEGURIDAD PERSONAL

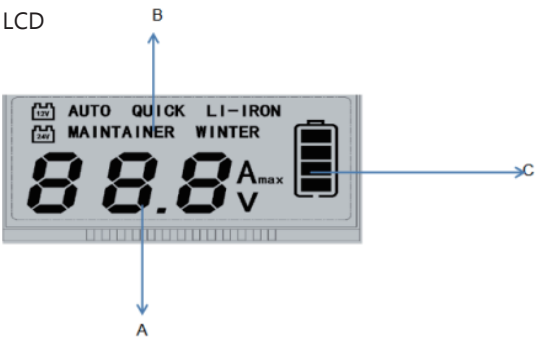
2.1 Utilice protección ocular completa y ropa protectora cuando trabaje cerca de baterías de plomo-ácido. Tenga siempre a alguien cerca para ayudar.
2.2 Tenga abundante agua fresca, jabón y bicarbonato de sodio cerca, en caso de que el ácido de la batería entre en contacto con sus ojos, piel o ropa. Lave inmediatamente con soda y agua y busque atención médica.
2.3 Si el ácido de la batería entra en contacto con los ojos, enjuague los ojos inmediatamente durante un mínimo de 10 minutos y busque atención médica.
2.4 Neutralice completamente cualquier derrame de ácido con bicarbonato de sodio antes de intentar limpiarlo.
2.5 Retire todos los objetos metálicos personales de su cuerpo, como anillos, pulseras, collares y relojes. Una batería puede producir una corriente de cortocircuito lo suficientemente alta como para soldar un anillo a su piel, causando quemaduras graves.
2.6 No deje caer una herramienta metálica sobre la batería.
2.7 Si es necesario retirar la batería del vehículo para cargarla, desconecte siempre primero el borne de masa.

3. DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO





Coloque la junta tórica en la pinza para usarla



A: Lectura de voltaje/corriente B: Modo seleccionado

C: Nivel de carga de la batería (1 barra = 25 %)

4.INSTRUCCIONES DE FUNCIONES

4.1 Carga de una batería:
4.1.1 Adecuado para cargar baterías de plomo-ácido y LiFePO4 de 6 V/12 V de hasta 240 Ah.
4.1.2 El voltaje de la batería no debe ser inferior a 1,5 V para la carga estándar.
4.1.3 El modo de carga forzada permite cargar una batería de 0 V a más de 1,5 V.
4.1.4 Programa de carga de 7 pasos: Recuperación de capacidad, Desulfatación, Arranque suave, Carga principal, Absorción, Carga de mantenimiento, Carga flotante. Esto optimiza el rendimiento de la batería sin sobrecargarla ni causar daños.
4.1.5 Función de carga: 6V-AUTO 6V-QUICK 6V-LI-IRON 6V-MAINTAINER 6V-WINTER 12V-AUTO 12V-QUICK 12V-LI-IRON 12V-MAINTAINER 12V-WINTER
4.1.5.1 Modo AUTO: Prueba gradualmente la batería, la compara con la base de datos central y determina la corriente de carga adecuada de 3–10 A/6 V, 3–20 A/12 V.
4.1.5.2 Modo QUICK: omite la fase de arranque suave a baja corriente y pasa directamente a un nivel de corriente elevado para reducir el tiempo de carga.
4.1.5.3 Modo LI-IRON: El modo de carga LI-IRON es para cargar baterías LiFePO4.
4.1.5.4 Modo MAINTAINER: Puede usar 0,6–3 A para mantener una batería de plomo-ácido.
4.1.5.5 Modo WINTER: Diseño especializado para cargar la batería en condiciones climáticas invernales.

4.2 Arranque del motor del vehículo: El producto puede suministrar una corriente de 50 A durante 5 s para arrancar el motor de un vehículo (solo para 12 V).

4.3 Función de recarga automática: Cuando la batería esté cargada, el producto interrumpirá automáticamente la carga para proteger la batería, ahorrar energía y contribuir a la protección del medio ambiente. Después de un período de tiempo, si es una batería de plomo-ácido y su voltaje es inferior a 6,4 V/12,8 V, el cargador volverá a cargar la batería automáticamente. Esta función no está disponible en los modos 6V-LI-IRON y 12V-LI-IRON.

4.4 Autoprotección del producto: Cuenta con protección contra carga inversa, sobretemperatura, sobrecarga, sobredescarga, inversión de polaridad y cortocircuito.

4.5 Protección de la batería de 6 V: En el programa correspondiente a la función de carga de la batería de 12 V, determinará si la batería que se está cargando es realmente una batería de 6 V o una de 12 V. Si es una batería de 6 V, el proceso de carga se detendrá y el indicador BAD en la pantalla LCD permanecerá encendido de forma constante. Si es una batería de 12 V, la carga continuará.

5. INSTRUCCIONES DE FUNCIONAMIENTO

PRECAUCIÓN: Lea las secciones 1-2 de este manual antes de la operación.

5.1 PREPARACIÓN PARA LA CARGA

5.1.1 Voltaje de entrada: CA 120 V, 50–60 Hz (versión UE: CA 220–240 V, 50–60 Hz). Adecuado para baterías de plomo-ácido y LiFePO4 de 6 V/12 V con una capacidad de hasta 240 Ah. Temperatura ambiente de funcionamiento: −20 °C a 40 °C (−4 °F a 104 °F). La unidad tiene un grado de protección IP20 y no debe utilizarse en lugares expuestos a goteo de agua ni en entornos con alta humedad.

5.1.2 Si necesita retirar la batería del vehículo para cargarla o limpiar los bornes, desconecte primero el borne de masa (negativo). Apague todos los accesorios eléctricos del vehículo para evitar la formación de arcos eléctricos.

5.1.3 Limpie los bornes de la batería. No permita que la corrosión entre en contacto con los ojos.

5.1.4 Si necesita agregar agua destilada, llene cada celda hasta el nivel de líquido marcado por el fabricante de la batería. Esto ayuda a ventilar el exceso de gas dentro de las celdas; no llene en exceso. Para las baterías sin mantenimiento (selladas), siga estrictamente las instrucciones de carga del fabricante de la batería.

5.1.5 Revise las precauciones específicas del fabricante de la batería, por ejemplo, si deben retirarse las tapas de las celdas durante la carga y cuáles son las tasas de carga recomendadas.

5.1.6 No cargue la batería mientras el motor está en funcionamiento.

5.2 CONEXIÓN PARA LA CARGA

5.2.1 Coloque los cables de CA y de las pinzas lejos del capó, la puerta o las piezas móviles del motor. Manténgase alejado de las aspas del ventilador, correas, poleas y otras piezas que puedan causar lesiones.

5.2.2 Verifique la polaridad de los bornes de la batería. El borne positivo (marcado como POS, P, +) generalmente tiene un diámetro mayor que el borne negativo (marcado como NEG, N, -).

5.2.3 Conecte primero la pinza ROJA POSITIVA al borne POSITIVO de la batería.
5.2.4 Conecte la pinza NEGRA NEGATIVA al borne NEGATIVO de la batería.
5.2.5 Enchufe la clavija del cable de CA en la toma de CA para conectar el cargador de baterías a la red eléctrica.
5.2.6 Si "Err" permanece encendido en la pantalla LCD, las pinzas están invertidas, en cortocircuito o se detecta una condición de sobretensión. Desconecte el enchufe de CA, retire las pinzas de la batería, luego inspeccione y corrija la falla.
5.2.7 Si aparece "0.0 V" en la pantalla LCD, la batería no está conectada o el voltaje es inferior a 1,5 V. Verifique el estado de la conexión, asegúrese de que la conexión esté intacta y luego proceda.

5.3 CARGAR UNA BATERÍA

5.3.1 Lea la Sección 4 para comprender todas las funciones disponibles.
5.3.2 Presione brevemente el botón MODE para recorrer los 10 modos de trabajo:
6V AUTO, 6V QUICK, 6V LiFePO4, 6V MAINTAINER, 6V WINTER,
12V AUTO, 12V QUICK, 12V LiFePO4, 12V MAINTAINER, 12V WINTER.
PRECAUCIÓN: Los modos 6V QUICK, 6V LiFePO4 y 6V WINTER son solo para baterías con una capacidad de 36 Ah o superior; los modos 12V QUICK, 12V LiFePO4 y 12V WINTER son solo para baterías con una capacidad de 72 Ah o superior.
5.3.3 No cambie entre los modos de 6 V y 12 V mientras carga.
5.3.4 Si el voltaje de la batería es inferior a 1,5 V, verifique nuevamente para confirmar que no haya cortocircuito ni conexión inversa. Luego, mantenga presionado el botón MODE durante 3 segundos para acceder al MODO DE CARGA FORZADA, que puede cargar una batería de 0 V a más de 1,5 V. El indicador "REP" en la pantalla LCD permanecerá encendido. Para salir del modo de carga forzada, presione el botón MODE una vez. Cuando el voltaje de la batería supere 1,5 V, la pantalla LCD mostrará el voltaje, y luego podrá seleccionar un modo de carga como se describe en la Sección 5.3.2.

5.3.5 Si el voltaje de la batería es superior a 8 V antes de la carga, no puede seleccionar ningún modo de carga de 6 V. Si intenta cargar una batería de 6 V con un modo de 12 V, el cargador detendrá la carga y el indicador "BAD" en la pantalla LCD permanecerá encendido. Luego, desconecte el enchufe de CA de la toma de corriente y retire las pinzas del cargador antes de reiniciar el proceso de carga.
5.3.6 Si el indicador "BAD" permanece encendido, también puede indicar que la batería está averiada y debe sustituirse.
5.3.7 Cuando comience la carga, la corriente y el voltaje se mostrarán alternativamente en la pantalla LCD. Las barras de estado de carga se iluminarán progresivamente.
5.3.8 Cuando la batería esté completamente cargada, todas las barras de estado permanecerán iluminadas. Si el indicador "END" también permanece encendido, esto indica que hay una batería LiFePO4 conectada, o que la batería ha entrado en la carga flotante de segunda etapa. Si todas las barras de estado de carga permanecen iluminadas y la pantalla LCD muestra el voltaje, esto indica que hay una batería de plomo-ácido conectada y el cargador ha entrado en MODO DE RECARGA AUTOMÁTICA (consulte la Sección 4.3).
5.3.9 Si el indicador de sobrecalentamiento (°C) en la pantalla LCD permanece encendido, el cargador se está sobrecalentando. El cargador reducirá la corriente de carga o detendrá la carga por completo. Si la temperatura vuelve a la normalidad, la carga se reanudará.

5.4 ARRANQUE DEL MOTOR DE UN VEHÍCULO

5.4.1 Asegúrese de que el voltaje de la batería sea superior a 9 V. Mantenga presionado el botón START AID durante 3 segundos. La pantalla LCD mostrará un "GO" parpadeante, indicando que el cargador ha entrado en la fase de espera de arranque.
5.4.2 Cuando se detecta el arranque del vehículo, se suministra una corriente de arranque de 50 A + 10 % y la pantalla muestra una cuenta regresiva de 5 segundos. Después del arranque, comienza una cuenta regresiva de enfriamiento de 30 segundos. Cuando termine la cuenta atrás, podrá realizar un nuevo intento de arranque.
5.4.3 Si el arranque se realiza correctamente o si necesita salir antes de que finalice el proceso, pulse de nuevo el botón START AID.

5.4.4 El cargador saldrá automáticamente después de 5 intentos de arranque consecutivos. Espere 20 minutos antes de usar la función ENGINE START nuevamente.

NOTA: Si el vehículo no arranca después de 3 intentos consecutivos, verifique el cableado y la batería antes de realizar más intentos.

⚠ **PRECAUCIÓN:** En el MODO DE ARRANQUE DEL MOTOR, el riesgo de cortocircuitos y polaridad inversa aumenta significativamente. Esto puede dañar la batería, el cargador o el vehículo, e incluso puede causar lesiones personales.

5.5 DESCONEXIÓN DEL CARGADOR

Al desconectar el cargador, primero desconecte el cable de alimentación de CA, luego retire la pinza negativa (NEG, N, -) y, finalmente, retire la pinza positiva (POS, P, +) de la batería.

5.6 TIEMPO DE CARGA

5.6.1 Una batería parcialmente cargada tardará menos tiempo en cargarse que una batería completamente descargada.

5.6.2 El tiempo de carga aproximado para una batería se puede calcular usando la siguiente ecuación:

Tiempo de carga (h) = Capacidad de la batería (Ah) / Corriente de carga (A) x 1,2

Salida: 6 V 10 A		**Salida: 12 V 20 A**	
Capacidad de la batería (Ah)	Tiempo (Horas)	Capacidad de la batería (Ah)	Tiempo (Horas)
38Ah	4.6	80Ah	4.8
40Ah	4.8	110Ah	6.6
48Ah	5.8	150Ah	9.0
60Ah	7.2	180Ah	10.8
80Ah	9.6	200Ah	12.0
100Ah	12.0	220Ah	13.2
120Ah	14.4	240Ah	14.4

6. MANTENIMIENTO Y CUIDADO

NOTA: Un cuidado mínimo puede mantener su cargador de baterías funcionando correctamente durante muchos años.
6.1 Limpie las pinzas después de cada carga. Limpie cualquier líquido de la batería que haya podido entrar en contacto con las pinzas para evitar la corrosión.
6.2 Limpie ocasionalmente la carcasa del cargador con un paño suave. Esto mantendrá el acabado brillante y ayudará a prevenir el desgaste.
6.3 Enrolle ordenadamente los cables de entrada y salida al almacenar el cargador. Esto ayudará a prevenir daños accidentales a los cables y enchufes.
6.4 Almacene el cargador desconectado de la toma de corriente de CA, en posición vertical.
6.5 El producto debe mantenerse alejado del agua y otros líquidos durante su uso. Y guárdelo en el interior, en un lugar fresco y seco.
6.6 No almacene las pinzas unidas entre sí, sobre o alrededor de metal, ni sujetas a superficies metálicas.
6.7 No cambie el cable o el enchufe del cargador para evitar descargas eléctricas. No desmonte ni repare el cargador usted mismo. Si está dañado, póngase en contacto con nuestro servicio posventa.

7. ESPECIFICACIONES

Nombre del producto: S20
N.º de modelo: BTC 8005
O.Entrada nominal: 230V~, 50-60Hz
Potencia: Máx. 300W
Salida nominal: 6V⎓ MÁX. 10A, 12V⎓ MÁX. 20A,
12V⎓ 50A para asistencia de arranque
Tipo de batería: Batería de plomo-ácido/LiFePO4 de 6V/12V
Capacidad máxima: 240Ah

8.MENSAJES INFORMATIVOS Y CÓDIGOS DE ERROR

L'écran	Code	État	RAISON	Solution
0.0v	0.0V	Conectar para cargar	La batería no está conectada. El voltaje es inferior a 1,5 V.	Véanse las cláusulas 5.2.7 y 5.3.4
Err	Err	Conectar para cargar	Hay conexión inversa, cortocircuito o sobretensión.	Véase la cláusula 5.2.6
rEP	REP	Cargar una batería	Cargar la batería de 0 V a más de 1,5 V.	Véase la cláusula 5.3.4
bAd	BAD	Cargar una batería	Cargar una batería de 6 V con una función de 12 V. La batería está averiada.	Véanse las cláusulas 5.3.5 y 5.3.6
End	END	Cargar una batería	Es una batería LiFePO4 completamente cargada. Es una batería de plomo-ácido que se ha cargado completamente por segunda vez.	Véase la cláusula 5.3.8
°C	°C	Cargar una batería	El cargador de baterías se está sobrecalentando.	Véase la cláusula 5.3.9
Go	GO	Arrancar el motor de un vehículo	Prepárese para suministrar corriente de arranque.	Véase la cláusula 5.4

SERVICIO AL CLIENTE



Servicio de garantía limitada de 18 meses



Servicio Técnico de por Vida



No Dude en Contactarnos
fiona@gooloo.com (para EE. UU.)
support.eu@gooloo.com (para la UE)



Para Preguntas Frecuentes Y Más Información
www.gooloo.com



1-888-886-1805
Lun.-Vie. Hora estándar del Pacífico (PST) 9:00 a. m.-5:00 p. m.

GOOLOO

Gracias por tu elección



HECHO EN CHINA

GOOLOO
ALWAYS GOOD TO GO

SUPERSAFE®

Manuale d'uso



S20

SUPERSAFE® **SUPERSAFE® è una tecnologia di sicurezza sviluppata da GOOLOO®**

Modello n.: BTC 8005

TAVOLA DEI CONTENUTI

1. ISTRUZIONI DI SICUREZZA IMPORTANTI ---------- 1

2. PRECAUZIONI DI SICUREZZA PERSONALE ---------- 3

3. PANORAMICA DEL PRODOTTO ---------- 4

4. ISTRUZIONI DELLE FUNZIONI ---------- 5

5. ISTRUZIONI OPERATIVE ---------- 7

6. MANUTENZIONE E CURA ---------- 11

7.SPECIFICHE ---------- 12

8. MESSAGGI DI AVVISO E CODICI DI ERRORE -------- 12

1. ISTRUZIONI DI SICUREZZA IMPORTANTI

1.1 Per ridurre il rischio di esplosione della batteria, seguire queste istruzioni e quelle pubblicate dai produttori della batteria e di qualsiasi apparecchiatura che si intende utilizzare in prossimità della batteria. Rivedere le marcature di avvertenza su questi prodotti e sul motore.
⚠ **AVVERTENZA:** RISCHIO DI GAS ESPLOSIVO.
AVVERTENZA: La batteria contiene sostanze chimiche note per causare cancro e difetti congeniti o altri danni riproduttivi. Lavarsi le mani dopo la manipolazione.
1.2 Caricare sempre la batteria in un'area ben ventilata.
1.3 Utilizzare il caricabatterie il più lontano possibile dalla batteria come consentito dai cavi del caricabatterie CC.
1.4 Non fumare MAI e non permettere scintille o fiamme in prossimità della batteria o del motore.
1.5 Non permettere MAI che l'acido della batteria cada sul caricabatterie.
1.6 Non posizionare MAI il caricabatterie direttamente sopra una batteria in carica. I gas della batteria corrodono e danneggiano il caricabatterie.
1.7 Non mettere MAI in contatto tra loro i morsetti della batteria quando il caricabatterie è alimentato.
1.8 Il terminale della batteria che non è collegato al telaio del veicolo deve essere collegato per primo. Il secondo morsetto deve essere fissato al telaio in un punto lontano dalla batteria e dalle linee del carburante. Il caricabatterie deve quindi essere collegato alla rete di alimentazione.
1.9 Dopo la carica, scollegare il caricabatterie dalla rete di alimentazione. Rimuovere quindi il collegamento al telaio e poi il collegamento alla batteria.
1.10 Utilizzare il caricabatterie su batterie al piombo-acido/LiFePO4 da 6 V/12 V, come quelle utilizzate in automobili, camion, trattori, aeroplani, furgoni, camper, motori da pesca, ecc. Questo caricabatterie non è destinato ad alimentare sistemi elettrici a bassa tensione, se non in applicazioni di avviamento motore.
⚠ **AVVERTENZA:** Non utilizzare il caricabatterie con batterie a secco comunemente utilizzate con gli elettrodomestici. Queste batterie potrebbero scoppiare e causare lesioni o danni alla proprietà.

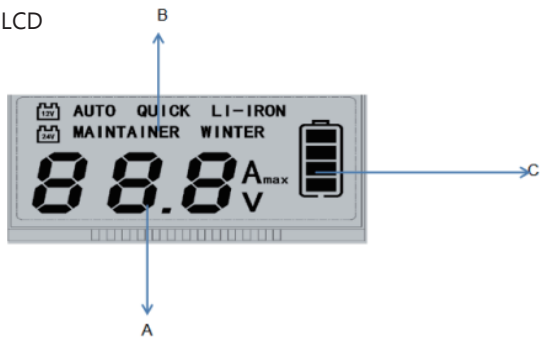
1.11 Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età pari o superiore a 8 anni e da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali o prive di esperienza e conoscenze, purché siano sorvegliati o abbiano ricevuto istruzioni sull'uso sicuro dell'apparecchio e comprendano i pericoli connessi. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione ordinaria non devono essere effettuate da bambini senza supervisione.
1.12 Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza o da personale con qualifiche analoghe, al fine di evitare pericoli.
1.13 Il collegamento alla rete di alimentazione deve essere conforme alle norme nazionali di cablaggio (caricabatterie per installazione in roulotte e veicoli simili)
1.14 Non ricaricare batterie non ricaricabili.
1.15 Utilizzare solo accessori raccomandati o venduti dal produttore del caricabatterie. L'uso di accessori non raccomandati può causare incendi, scosse elettriche o lesioni.
1.16 Posizionare il cavo di alimentazione del caricabatterie in modo che non possa essere calpestato, che non costituisca un pericolo d'inciampo e che non sia soggetto a danni o sollecitazioni.
1.17 Non utilizzare il caricabatterie se ha subito un forte urto, è caduto o è stato danneggiato in qualsiasi altro modo. Portarlo da un professionista qualificato per ispezione o riparazione.
1.18 Non smontare il caricabatterie. Portarlo da un professionista qualificato quando è necessaria assistenza o riparazione.
1.19 Per ridurre il rischio di scossa elettrica, scollegare il caricabatterie dalla presa prima di tentare qualsiasi operazione di manutenzione o pulizia.
1.20 Non posizionare il caricabatterie su materiali infiammabili, come moquette, tappezzeria, carta, cartone, ecc.
1.21 Non esporre il caricabatterie a pioggia o neve.
1.22 Non posizionare MAI una batteria sopra il caricabatterie.
1.23 Quando si scollega il caricabatterie, afferrare la spina e non tirare il cavo. Tirare il cavo potrebbe danneggiare il cavo o la spina.
1.24 Non utilizzare il caricabatterie con un cavo o una spina danneggiati.

2.PRECAUZIONI DI SICUREZZA PERSONALE

2.1 Indossare una protezione completa per gli occhi e indumenti protettivi quando si lavora in prossimità di batterie al piombo-acido. Avere sempre qualcuno nelle vicinanze per assistenza.
2.2 Tenere a portata di mano abbondante acqua fresca, sapone e bicarbonato di sodio, nel caso in cui l'acido della batteria entri in contatto con occhi, pelle o indumenti. Lavare immediatamente con soda e acqua e consultare un medico.
2.3 Se l'acido della batteria entra in contatto con gli occhi, sciacquare immediatamente gli occhi per almeno 10 minuti e consultare un medico.
2.4 Neutralizzare accuratamente eventuali fuoriuscite di acido con bicarbonato di sodio prima di procedere alla pulizia.
2.5 Rimuovere tutti gli oggetti metallici personali dal corpo, come anelli, bracciali, collane e orologi. Una batteria può produrre una corrente di cortocircuito sufficientemente alta da saldare un anello alla pelle, causando gravi ustioni.
2.6 Non far cadere un utensile metallico sulla batteria.
2.7 Se è necessario rimuovere la batteria dal veicolo per caricarla, rimuovere sempre prima il terminale di massa.

3. PANORAMICA DEL PRODOTTO





A: Lettura tensione/corrente B: Modalità selezionata

C: Livello di carica della batteria (1 barra = 25%)

4. ISTRUZIONI DELLE FUNZIONI

4.1 Caricare una batteria:
4.1.1 Adatto per caricare batterie al piombo-acido e LiFePO4 da 6 V/12 V fino a 240 Ah.
4.1.2 La tensione della batteria non deve essere inferiore a 1,5 V per la carica standard.
4.1.3 La modalità di carica forzata consente di caricare una batteria da 0 V a oltre 1,5 V.
4.1.4 Programma di carica in 7 fasi: Recupero capacità, Desolfatazione, Avvio morbido, Carica di massa, Assorbimento, Carica di mantenimento, Carica di flottaggio. Ciò ottimizza le prestazioni della batteria senza sovraccaricarla o causare danni.
4.1.5 Funzione di carica: 6V-AUTO 6V-QUICK 6V-LI-IRON 6V-MAINTAINER 6V-WINTER 12V-AUTO 12V-QUICK 12V-LI-IRON 12V-MAINTAINER 12V-WINTER
4.1.5.1 Modalità AUTO: Testa gradualmente la batteria, la confronta con il database principale e determina la corrente di carica appropriata da 3-10 A/6 V, 3-20 A/12 V.
4.1.5.2 Modalità QUICK: salta la fase di avvio graduale a bassa corrente e passa direttamente a un livello di corrente elevato per ridurre il tempo di carica.
4.1.5.3 Modalità LI-IRON: la modalità di carica LI-IRON carica la batteria LiFePO4.
4.1.5.4 Modalità MAINTAINER: può utilizzare 0,6 A-3 A per mantenere una batteria al piombo-acido.
4.1.5.5 Modalità WINTER: Progettazione specializzata per la carica della batteria in condizioni meteorologiche invernali.

4.2 Avviamento del motore del veicolo: il prodotto può erogare una corrente di 50 A per 5 secondi per l'avviamento del motore di un veicolo (solo per 12 V).

4.3 Funzione di ricarica automatica: Quando la batteria è carica, il prodotto interrompe automaticamente la carica, in modo da proteggere la batteria e risparmiare energia per la protezione ambientale. Dopo un periodo di tempo, se si tratta di una batteria al piombo-acido e la sua tensione è inferiore a 6,4 V/12,8 V, il caricabatterie ricaricherà automaticamente la batteria. Questa funzione non è disponibile nelle modalità 6V-LI-IRON e 12V-LI-IRON.

4.4 Autoprotezione del prodotto: è dotato di protezione contro la carica inversa, le alte temperature, il sovraccarico, la scarica eccessiva, l'inversione di polarità e il cortocircuito.

4.5 Proteggere la batteria da 6 V: nel programma corrispondente alla funzione di carica della batteria da 12 V, determinerà se la batteria in carica è effettivamente una batteria da 6 V o una batteria da 12 V. Se si tratta di una batteria da 6 V, il processo di carica verrà interrotto e l'indicatore BAD sul display LCD rimarrà acceso costantemente. Se si tratta di una batteria da 12 V, la carica continuerà.

5. ISTRUZIONI OPERATIVE

ATTENZIONE: Leggere le Sezioni 1-2 di questo manuale prima dell'utilizzo.

5.1 PREPARAZIONE ALLA CARICA

5.1.1 Tensione di ingresso: CA 120 V, 50-60 Hz (versione UE: CA 220-240 V, 50-60 Hz). Adatto per batterie al piombo-acido e LiFePO4 da 6 V/12 V con una capacità fino a 240 Ah. Temperatura ambiente di esercizio: da -20 °C a 40 °C (da -4 °F a 104 °F). L'unità ha un grado di protezione IP20 e non deve essere utilizzata in ambienti esposti a gocciolamento d'acqua o ad alta umidità.

5.1.2 Se è necessario rimuovere la batteria dal veicolo per la carica o la pulizia dei terminali, scollegare prima il terminale di massa (negativo). Spegnere tutti gli accessori elettrici del veicolo per evitare archi elettrici.

5.1.3 Pulire i terminali della batteria. Non permettere che la corrosione entri in contatto con gli occhi.

5.1.4 Se è necessario aggiungere acqua distillata, riempire ciascuna cella fino al livello del liquido segnato dal produttore della batteria. Questo aiuta a sfiatare il gas in eccesso all'interno delle celle; non riempire eccessivamente. Per batterie sigillate (esenti da manutenzione), seguire rigorosamente le istruzioni di carica del produttore della batteria.

5.1.5 Rivedere le precauzioni specifiche del produttore della batteria, come ad esempio se rimuovere i tappi delle celle durante la carica e le velocità di carica consigliate.

5.1.6 Non caricare la batteria mentre il motore è in funzione.

5.2 COLLEGAMENTO PER LA CARICA

5.2.1 Posizionare i cavi CA e dei morsetti lontano dal cofano, dalla porta o dalle parti mobili del motore. Tenersi lontani da pale di ventole, cinghie, pulegge e altre parti che possono causare lesioni.

5.2.2 Controllare la polarità dei poli della batteria. Il polo positivo (contrassegnato POS, P, +) ha solitamente un diametro maggiore rispetto al polo negativo (contrassegnato NEG, N, -).

5.2.3 Collegare prima il morsetto ROSSO POSITIVO al polo POSITIVO della batteria.

5.2.4 Collegare il morsetto NERO NEGATIVO al polo NEGATIVO della batteria.

5.2.5 Inserire la spina del cavo CA nella presa CA per collegare il caricabatterie alla rete elettrica.

5.2.6 Se "Err" rimane acceso sul display LCD, i morsetti sono invertiti, in cortocircuito o è stata rilevata una condizione di sovratensione. Scollegare la spina di alimentazione CA, rimuovere i morsetti della batteria, quindi ispezionare e correggere il guasto.

5.2.7 Se sul display LCD viene visualizzato "0.0 V", la batteria non è collegata o la tensione è inferiore a 1,5 V. Controllare lo stato del collegamento, assicurarsi che il collegamento sia integro, quindi procedere.

5.3 CARICARE UNA BATTERIA

5.3.1 Leggere la Sezione 4 per comprendere tutte le funzioni disponibili.

5.3.2 Premere brevemente il pulsante MODE per scorrere le 10 modalità di lavoro:

6V AUTO, 6V QUICK, 6V LiFePO4, 6V MAINTAINER, 6V WINTER,
12V AUTO, 12V QUICK, 12V LiFePO4, 12V MAINTAINER, 12V WINTER.

ATTENZIONE: Le modalità 6V QUICK, 6V LiFePO4 e 6V WINTER sono solo per batterie con una capacità di 36 Ah o superiore; le modalità 12V QUICK, 12V LiFePO4 e 12V WINTER sono solo per batterie con una capacità di 72 Ah o superiore.

5.3.3 Non commutare tra le modalità 6 V e 12 V durante la carica.

5.3.4 Se la tensione della batteria è inferiore a 1,5 V, controllare nuovamente per confermare che non vi siano cortocircuiti o collegamenti inversi. Quindi tenere premuto il pulsante MODE per 3 secondi per entrare in MODALITÀ DI CARICA FORZATA, che può caricare una batteria da 0 V a oltre 1,5 V. L'indicatore "REP" sul display LCD rimarrà acceso. Per uscire dalla modalità di carica forzata, premere una volta il pulsante MODE. Quando la tensione della batteria supera 1,5 V, il display LCD visualizzerà la tensione e sarà quindi possibile selezionare una modalità di carica come descritto nella Sezione 5.3.2.

5.3.5 Se la tensione della batteria è superiore a 8 V prima della carica, non è possibile selezionare alcuna modalità di carica da 6 V. Se si tenta di caricare una batteria da 6 V utilizzando una modalità da 12 V, il caricabatterie interromperà la carica e l'indicatore "BAD" sul display LCD rimarrà acceso. Quindi scollegare la spina CA dalla presa di rete e rimuovere i morsetti del caricabatterie prima di riavviare il processo di carica.
5.3.6 Se l'indicatore "BAD" rimane acceso, può anche indicare che la batteria è guasta e deve essere sostituita.
5.3.7 Quando inizia la carica, la corrente e la tensione verranno visualizzate alternativamente sul display LCD. Le barre dello stato di carica si accenderanno progressivamente.
5.3.8 Quando la batteria è completamente carica, tutte le barre di stato rimarranno accese. Se anche l'indicatore "END" rimane acceso, ciò indica che una batteria LiFePO4 è collegata o che la batteria è entrata nella carica di flottaggio di seconda fase. Se tutte le barre dello stato di carica rimangono accese e il display LCD mostra la tensione, ciò indica che una batteria al piombo-acido è collegata e il caricabatterie è entrato in MODALITÀ DI RICARICA AUTOMATICA (vedere la Sezione 4.3).
5.3.9 Se l'indicatore di surriscaldamento (°C) sul display LCD rimane acceso, il caricabatterie si sta surriscaldando. Il caricabatterie ridurrà la corrente di carica o interromperà completamente la carica. Se la temperatura torna alla normalità, la carica riprenderà.

5.4 AVVIAMENTO MOTORE DI UN VEICOLO

5.4.1 Assicurarsi che la tensione della batteria sia superiore a 9 V. Tenere premuto il pulsante START AID per 3 secondi. Il display LCD mostrerà un "GO" lampeggiante, indicando che il caricabatterie è entrato nella fase di attesa di avviamento.
5.4.2 Quando viene rilevato l'avvio del veicolo, viene erogata una corrente di avviamento di 50 A + 10% e lo schermo mostra un conto alla rovescia di 5 secondi. Dopo l'avvio, inizia un conto alla rovescia di raffreddamento di 30 secondi. Al termine del conto alla rovescia, è possibile effettuare un nuovo tentativo di avviamento.
5.4.3 Se l'avviamento riesce o se è necessario interrompere la procedura prima del termine, premere nuovamente il pulsante START AID.

5.4.4 Il caricabatterie uscirà automaticamente dopo 5 tentativi di avvio consecutivi. Attendere 20 minuti prima di utilizzare nuovamente la funzione ENGINE START.

NOTA: Se il veicolo non si avvia dopo 3 tentativi consecutivi, controllare il cablaggio e la batteria prima di ulteriori tentativi.

⚠ **ATTENZIONE:** In MODALITÀ DI AVVIAMENTO MOTORE, il rischio di cortocircuiti e inversione di polarità è significativamente aumentato. Ciò potrebbe danneggiare la batteria, il caricabatterie o il veicolo e potrebbe persino causare lesioni personali.

5.5 SCOLLEGARE IL CARICABATTERIE

Quando si scollega il caricabatterie, scollegare prima il cavo di alimentazione CA, quindi rimuovere il morsetto negativo (NEG, N, -) e infine rimuovere il morsetto positivo (POS, P, +) dalla batteria.

5.6 TEMPO DI CARICA

5.6.1 Una batteria parzialmente carica richiederà meno tempo per caricarsi rispetto a una batteria completamente scarica.

5.6.2 Il tempo di carica approssimativo per una batteria può essere calcolato utilizzando la seguente equazione:

Tempo di carica (h) = Capacità della batteria (Ah) / Corrente di carica (A) x 1,2

Uscita: 6 V 10 A		**Uscita: 12 V 20 A**	
Capacità della batteria (Ah)	Tempo (ore)	Capacità della batteria (Ah)	Tempo (ore)
38Ah	4.6	80Ah	4.8
40Ah	4.8	110Ah	6.6
48Ah	5.8	150Ah	9.0
60Ah	7.2	180Ah	10.8
80Ah	9.6	200Ah	12.0
100Ah	12.0	220Ah	13.2
120Ah	14.4	240Ah	14.4

6. MANUTENZIONE E CURA

NOTA: Una cura minima può mantenere il caricabatterie funzionante correttamente per molti anni.
6.1 Pulire i morsetti ogni volta che si termina la carica. Strofinare via eventuali fluidi della batteria che potrebbero essere entrati in contatto con i morsetti per prevenire la corrosione.
6.2 Pulire occasionalmente l'involucro del caricabatterie con un panno morbido. Questo manterrà la finitura lucida e aiuterà a prevenire l'usura.
6.3 Avvolgere ordinatamente i cavi di ingresso e uscita quando si conserva il caricabatterie. Ciò contribuirà a prevenire danni accidentali a cavi e spine.
6.4 Conservare il caricabatterie scollegato dalla presa di corrente CA, in posizione verticale.
6.5 Il prodotto deve essere tenuto lontano da acqua e altri liquidi durante l'uso. E conservare all'interno, in un luogo fresco e asciutto.
6.6 Non conservare i morsetti agganciati insieme, su o intorno al metallo, o agganciati a superfici metalliche.
6.7 Non modificare il cavo o la spina del caricabatterie per evitare scosse elettriche. Non smontare o riparare il caricabatterie da soli. Se danneggiato, contattare il nostro servizio post-vendita.

7. SPECIFICHE

Nome del prodotto: S20
Modello n.: BTC 8005
Ingresso nominale: 230V~, 50-60Hz
Potenza: max 300W
Uscita nominale: 6V⎓MAX 10 A, 12V⎓MAX 20A,
12V⎓50A per l'assistenza all'avviamento
Tipo di batteria: batteria al piombo-acido/LiFePO4 da 6V/12V
Capacità massima: 240Ah

8.MESSAGGI DI AVVISO E CODICI DI ERRORE

Schermo	Codice	Stato	MOTIVO	Soluzione
0.0v	0.0V	Collegare per la carica	La batteria non è collegata. La tensione è inferiore a 1,5 V.	Vedere il punto 5.2.7 Vedere il punto 5.3.4
Err	Err	Collegare per la carica	I morsetti sono collegati con polarità invertita o in cortocircuito, oppure è stata rilevata una sovratensione.	Vedere il punto 5.2.6
rEP	REP	Caricare una batteria	Caricare la batteria da 0 V a oltre 1,5 V.	Vedere il punto 5.3.4
bAd	BAD	Caricare una batteria	Caricare una batteria da 6 V con una funzione da 12 V. La batteria è guasta.	Vedere il punto 5.3.5 Vedere il punto 5.3.6
End	END	Caricare una batteria	Si tratta di una batteria LiFePO4 completamente carica. Si tratta di una batteria al piombo-acido che è stata completamente caricata per la seconda volta.	Vedere il punto 5.3.8
°C	°C	Caricare una batteria	Il caricabatterie si sta surriscaldando.	Vedere il punto 5.3.9
Go	GO	Avviamento del motore di un veicolo	Prepararsi a erogare la corrente di avviamento.	Vedere il punto 5.4

ASSISTENZA CLIENTI



Servizio di garanzia limitata di 18 mesi



Servizio tecnico a vita



Non esitate a contattarci
fiona@gooloo.com (per gli Stati Uniti)
support.eu@gooloo.com (per l'UE)



Per le FAQ e ulteriori informazioni
www.gooloo.com



1-888-886-1805
Lun.-Ven. 9:00–17:00 (PST)

Product Name	Battery Charger
Brand:	GOOLOO
Model:	S20
Manufacturer	Shenzhen GOOLOO Technology Co.,Ltd
Address	No.103, block A, Qixing Creative factory, GaoFeng community, Dalang street, LongHua, Shenzhen, Guangdong, China
Importer	shen zhen shi lan de wo ke ji you xian gong si
Address	4F, Bldg A, South China Science Park, 3014 Bantianxuegang Ave,Longgang Dist,Shenzhen,Guangdong
Tel	+496995179070

EU REP

OST_EU_20220608000024

eVatmaster Consulting Gmbh

Raiffeisen Street2B11,63110 Rodgau, Hessen,Germany

contact@evatmaster.com

We simply act as an EU representative for cross-border sellers, and are not manufacturers/importers/distributors for the product, nor involved in the manufacture/import/sale of the product. Therefore, we are not responsible for any after-sales services related to the product. In case of any product quality or infringement issues, the manufacturer/importer/seller shall be solely held responsible.

GOOLOO

Grazie per averci scelto



MADE IN CHINA